

Sechsmonatsbericht
2/2008

Konzern...Kennzahlen

	fortgeführter Bereich		Veränderung in %	
	Q1+Q2 07/08* T-€	Q1+Q2 06/07* T-€		
Umsatz	17.606	18.958	-7,1	
EBIT fortgeführter Bereich	-1.942	-2.443	n.a.	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Bereich	-2.175	-3.286	n.a.	
Auftragsbestand am Ende der Berichtsperiode	1.250	344	383,4	
Gezeichnetes Kapital	16.922	16.922	0,0	
Eigenkapital	64.172	66.384	-3,3	
Eigenkapitalquote	50,3 %	51,2 %	-1,8	
Bilanzsumme	127.521	129.546	-1,6	
Mitarbeiter (Stichtag)	Anzahl	298	292	2,1
Mitarbeiter (Durchschnitt)	Anzahl	297	301	-1,3
Personalaufwand fortgeführter Bereich	6.631	6.940	-4,5	
Investitionen	1.444	1.525	-5,3	
Cashflow aus laufender Tätigkeit	-5.083	-3.364	n.a.	
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-19.461	510	-3.915,8	
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	5.748	3.368	70,7	
Anzahl der Aktien in Mio. (Durchschnitt)	16,9	16,9	0,0	
Ergebnis pro Aktie in Euro	-0,123	-0,217	n.a.	

* Das Geschäftsjahr beginnt am 1.Dezember und endet am 30.November

BERICHT DES VORSTANDS



Karl-Heinz Riggers
Vorstandsvorsitzender

Bernhard Giessel
Vorstand

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Geschäftspartner und -freunde,

im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2007/2008 haben wir die im ersten Quartal begonnene Neuausrichtung des Konzerns fortgeführt. Dabei haben wir unsere Bemühungen zur Konsolidierung des Infusionsgeschäftes noch verstärkt sowie weiter an der Ausweitung unserer Geschäftsgebiete gearbeitet.

Im 1. Halbjahr 2008 erzielten wir im fortgeführten Geschäftsbereich einen Umsatz von 17,6 Mio. €, der den Umsatz des Vorjahreshalbjahr (19,0 Mio. €) mit ca. 1,4 Mio. € unterschreitet. Die Abweichung von –7% resultiert aus der Restrukturierung unseres Vertriebes und der Optimierung unseres Produktportfolios unter Margen bezogenen Gesichtspunkten. Im Bereich der Infusions- und Spüllösungen wurde eine nahezu gleiche Umsatzhöhe von 14,5 Mio. € wie zum Vorjahreshalbjahr (14,6 Mio. €) erreicht.



BERICHT DES VORSTANDS

Der Bruttogewinn des fortgeführten Geschäftsbereichs erreichte im 1. Halbjahr einen Wert von 5,2 Mio. € und liegt damit 0,9 Mio. € über dem Ergebnis des 1. Halbjahrs aus dem Vorjahr von 4,3 Mio. € bei 7 % geringerem Umsatz. Demzufolge verbesserte sich die Bruttomarge von 22% im Vorjahreshalbjahr auf 29 % im 1. Halbjahr 2008. Ursächlich für die Verbesserung des Bruttogewinnes war die Reduzierung der Umsatzkosten von 14,7 Mio. € im Vorjahreshalbjahr auf 12,4 Mio. € im 1. Halbjahr 2008. Hierbei trugen insbesondere unsere Bemühungen zur Optimierung unserer Supply Chain-Prozesse bei, die zu einer verbesserten Effizienz in unserer gesamten Wertschöpfungskette führten.

Im Bereich der Verwaltung konnte durch die Gründung einer Service-Gesellschaft und der Zusammenfassung der Funktionen Rechnungswesen, Einkauf, IT und Controlling in dieser Gesellschaft Kosten reduziert werden. Gegenläufig werden die Verwaltungskosten durch Beratungs- und Interim-Management-Kosten zur Neuausrichtung des Konzerns belastet. Auch erhöhten sich im fortgeführten Bereich im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr die Vertriebskosten aufgrund der hier durchgeführten Restrukturierung und des Neuaufbaus.

Im 1. Halbjahr 2008 verbesserte sich das EBIT im fortgeführten Bereich um 501 T-€ von T-€ -2.443 im 1. Halbjahr des Vorjahres auf T-€ -1.942. Einhergehend entwickelte sich die EBIT-Marge von -13 % (1. Halbjahr 2007) positiv auf -11 % im 1. Halbjahr 2008.

Im Finanzbereich erreicht das Ergebnis vor Steuern mit T-€ -2.175 gegenüber T-€ -3.286 im Vorjahreshalbjahr eine Verbesserung um T-€ 1.111. Nach Steuern ergeben sich daraus T-€ -2.077 (1. Halbjahr 2008) bzw. T-€ -3.666 (1. Halbjahr 2007), was eine positive Veränderung von T-€ 1.589 darstellt.

Der Verlust je Aktie verringerte sich auf -12,3 Eurocents im 1. Halbjahr 2008 im Vergleich zu -21,7 Eurocents im fortgeführten Bereich des 1. Halbjahres 2007.



Karl-Heinz Riggers
Vorstandsvorsitzender



Bernhard Giessel
Vorstand

SECHSMONATSBERICHT FINANZBERICHT

Umsatzerlöse

KONZERN

Im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres ging der Umsatz gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres im fortgeführten Bereich um 7,1 % auf 17,6 Mio. € zurück (Vorjahr 18,9 Mio. €). Trotzdem ist ein Anstieg der Bruttomarge auf 29,3 % im fortgeführten Bereich zu verzeichnen (Vorjahr 22,5 % im fortgeführten Bereich und 34 % im Gesamtbereich). Die Reorganisation und die Restrukturierungsmaßnahmen der letzten Monate wirken sich hier positiv aus.

SEGMENTE

Die Umsätze mit Infusions- und Spüllösungen weisen eine konstante Entwicklung aus. Im ersten Halbjahr 2007/2008 wurden Umsätze in Höhe von 14,5 Mio. € erzielt, gegenüber 14,6 Mio. € im ersten Vorjahreshalbjahr 2006/2007. Mit 7,2 Mio. € im 2. Quartal 2008 sind die Umsätze im Vergleich zum 1. Quartal dieses Jahres (7,3 Mio. €) konstant geblieben.

Ab dem Geschäftsjahr 2007/2008 entfällt das Segment Generika. Die Werte des Segments Generika für das 1. Halbjahr 2006/2007 sind in diesem Halbjahresabschluss in den Vorjahreswerten des Segments Sonstige enthalten. Ein Jahresvergleich der Umsätze im Segment Sonstige ist damit nicht aussagekräftig.

Das Segment Sonstige umfasst Anästhetika, Injektabilia, andere Generika in Italien und den Niederlanden, technische Medizinprodukte, Dialyseprodukte und Dialyselösungen (Italien) sowie den Holdingbereich. Im Segment Sonstige lag der Umsatz des 1. Halbjahres 2007/2008 bei 3,1 Mio. €. Im Vergleich lag der Umsatz im Segment Sonstige im 1. Quartal 2006/2007 – ohne aufgegebenen Generikabereich – bei 3,4 Mio. €.

Vertriebskosten

Die Vertriebskosten in Höhe von 6,5 Mio. € sind um 0,8 Mio. € niedriger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres und betrug somit 36,9 % des Umsatzes. Die Vertriebskosten des Vorjahreshalbjahres von 7,3 Mio. € entfallen mit 5 Mio. € auf den fortgeführten Bereich. Im 2. Quartal haben sich die Vertriebskosten auf 3 Mio. € leicht reduziert, nach 3,4 Mio. € im 1. Quartal dieses Geschäftsjahres.

Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten liegen bei 2 Mio. € und betragen aktuell 11,7 % des Umsatzes. Dies ist somit eine leichte Reduktion gegenüber dem Vorjahreshalbjahr mit 2,2 Mio. € im fortgeführten Bereich zuzüglich 0,7 Mio. € im aufgegebenen Bereich. Nach Aufgabe des Standortes Dreieich, der darauf folgenden Reorganisation und der Zentralisierung der Verwaltungsaufgaben, konnten im Verwaltungsbereich Einsparungen erzielt werden.

Forschung & Entwicklungskosten

In den ersten sechs Monaten betragen die Aufwendungen für Entwicklung T-€ 141, die nach IFRS aktiviert wurden.

Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)

KONZERN

Der Konzern hat mit T-€ -1.942 ein negatives EBIT zu verzeichnen, dieses ist aber um T-€ 501 besser als das EBIT des Vorjahreshalbjahr im fortgeführten Bereich (T-€ -2.443).

SEGMENTE

Das EBIT des Geschäftsbereichs Infusions- und Spüllösungen mit T-€ -1.058 im ersten Halbjahr 2007/2008 zeigt eine leichte Verbesserung gegenüber dem Vorjahreshalbjahr mit einem EBIT von T-€ -1.123. Die EBIT-Marge in diesem Segment hat sich von -8,1 % im 1. Quartal auf -6,4 % im 2. Quartal dieses Geschäftsjahres verbessert. Dies führt auch zu einer Verbesserung der EBIT-Marge im Jahresvergleich von -7,7 % im Vorjahreshalbjahr auf -7,3 % im ersten Halbjahr 2007/2008.

Wie unter „Umsatzerlöse“ bereits erläutert, ist ein Jahresvergleich im Bereich Sonstiges nicht aussagekräftig. Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres wurde im Segment Sonstige ein EBIT von T-€ -884 realisiert, während im 1. Halbjahr 2006/2007 im gleichen Segment, jedoch ohne aufgegebenen Generikabereich, ein EBIT von T-€ -1.182 erreicht wurde.

Das Ergebnis im Bereich Sonstige ist in diesem 2. Quartal 2008 durch eine einmalige Ausgleichszahlung im Personalbereich mit ca. T-€ 400 belastet.

SECHSMONATSBERICHT FINANZBERICHT

Ergebnis vor Steuern

Im fortgeführten Bereich setzt sich beim Konzern-EBT der positive Trend aus dem ersten Quartal fort. Mit T-€ –1.000 im 2. Quartal, nach T-€ –1.175 im 1. Quartal 2007/2008, lag das EBT des Halbjahres um T-€ +1.111 über dem Wert des Vorjahreshalbjahres im fortgeführten Bereich (T-€ –3.286).

Periodenergebnis/ Gewinn pro Aktie

Das Periodenergebnis des ersten Halbjahrs zeigt mit T-€ –2.077 eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahreshalbjahr im fortgeführten Bereich mit T-€ –3.666. Das Periodenergebnis Gesamt im Vorjahr von T-€ –281, das das Ergebnis des inzwischen aufgegebenen Generikabereichs enthält, ist mit dem fortgeführten Bereich des laufenden Geschäftsjahres nicht vergleichbar. Somit beträgt das Ergebnis pro Aktie im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres –0,123 € nach –0,017 € im Vorjahreshalbjahr.

Finanzlage

Der ausgewiesene Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich im ersten Halbjahr auf –5,1 Mio. € nach T-€ –0,8 im ersten Quartal und zeigt damit einen Rückgang von –1,7 Mio. € im fortgeführten Bereich im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr (–3,4 Mio. €). Der negative Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit ist vor allem auf den Abbau der Verbindlichkeiten (–1,6 Mio. €) und Zunahme der Vorräte (–3 Mio. €) zurückzuführen. Gleichzeitig ist eine Abnahme der Forderungen und sonstiger Forderungen (+0,7 Mio. €) zu verzeichnen, während sich im Vorjahreshalbjahr im fortgeführten Bereich eine Zunahme von –1,7 Mio. € ergab. Durch den Verkauf des deutschen Geschäftsbereichs Generika ist dieser Beitrag (+1,9 Mio. €) zum Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit weggefallen, der im Vorjahr zu einem gesamten Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von –1,5 Mio. € geführt hat.

Beim Cashflow aus Investitionstätigkeit ergaben sich im 1. Halbjahr saldiert Abflüsse von Zahlungsmitteln in Höhe von –19,5 Mio. € (Vorjahr: Zuflüsse von 0,5 Mio. € im fortgeführten Bereich, –0,8 Mio. € im Gesamtbereich). Ein Teil der frei zur Verfügung stehenden Finanzmittel wurde in kurzfristige Wertpapiere investiert. Die Wertpapiere wiesen zum 31.05.2008 unrealisierte Kursgewinne in Höhe von 155 T-€ aus; dieser Betrag ist im Ergebnis nicht enthalten.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug im 1. Halbjahr +5,7 Mio. € und wurde aus der kurzfristigen Inanspruchnahme von Kreditlinien finanziert. Dies führt somit zu einer Erhöhung gegenüber dem Vorjahreshalbjahr mit +3,4 Mio. € im fortgeführten Bereich und +3 Mio. € im Gesamtbereich.

INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN

Nach dem Verkauf des deutschen Generikabereichs im letzten Quartal des Vorjahres und dem damit verbundenen Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie sich weiter ergebendem Abschreibungsbedarf, bildeten sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres nur geringe Veränderungen in dem Bilanzposten immaterielle Vermögensgegenstände mit 14 Mio. € (30.11.2007: 14,2 Mio. €) und nahezu keine Veränderungen bei den Sachanlagen mit 13,2 Mio. € (30.11.2007: 13,2 Mio. €).

Im ersten Halbjahr übersteigen die Abschreibungen mit 1,6 Mio. € die Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Gesamtinvestitionen der PlasmaSelect AG lagen bei 1,4 Mio. € im Halbjahr nach 0,5 Mio. € im 1. Quartal (Vorjahreshalbjahr: 2,8 Mio. €).

BILANZ

Die Bilanzsumme für den Konzern hat sich im 1. Halbjahr um 1,4 % auf 127,5 Mio. € gegenüber 125,7 Mio. € zum 30.11.2007 leicht erhöht.

Die wesentlichen Veränderungen auf der Aktivseite

bestehen in der Verringerung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 2,8 Mio. € sowie der Erhöhung der Vorräte und der sonstigen kurz- und langfristigen Vermögenswerte per Saldo um 5,1 Mio. €. Die Passivseite weist hauptsächlich eine Verringerung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten (-1,6 Mio. €) sowie eine Erhöhung der kurzfristigen Schulden um 6,4 Mio. € aus. Letztere resultiert aus der kurzfristigen Inanspruchnahme von vorhandenen Kreditlinien.

Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter unterliegt nur geringen Schwankungen. Zum Stichtag 31.05.2008 waren 298 Mitarbeiter (30.11.2007: 296) im Konzern beschäftigt.

PlasmaSelect Aktie

Die PlasmaSelect-Aktie konnte sich der allgemeinen Marktentwicklung in den letzten Monaten nicht entziehen. So verzeichnet die Aktie nach einem Kurs von 1,99 € per 30. November 2007 einen Rückgang auf 1,27 € zum 30. Mai 2008.

SECHSMONATSBERICHT FINANZBERICHT

Ausblick

Die Neuausrichtung des Konzerns befindet sich derzeit in einer entscheidenden Phase. In dieser Phase leiten wir operative Maßnahmen ein und beginnen diese umzusetzen. Das Bild bzw. die Struktur des Konzerns beginnt sich neu zu gestalten. Als Schwerpunkte dieser Neugestaltung stehen auf der einen Seite die Konsolidierung des Infusionsgeschäftes und auf der anderen Seite der Aufbau neuer Geschäftsgebiete.

Die Restrukturierung des Produktionsbereiches ist mit dem Transfer des Produktionsprogrammes hin zu unserer italienischen Produktionsstätte sowie eingeleiteter Maßnahmen zur Verbesserung der Produktionsbedingungen der inländischen Produktionsstätten in vollem Gange. Alternativ zu unserer bisherigen Produktionsstrategie prüfen wir ebenso die Option der Fremdbeschaffung für die aus Produktionssicht weniger profitablen Produkte. Als Konsequenz daraus haben wir uns im Juni 2008 entschieden, das Haemaccel® Geschäft an die indische Piramal Healthcare Gruppe zu verkaufen, um damit das Produktionsportfolio effizienter und flexibler zu stellen.

Beim Aufbau neuer Marktsegmente und Geschäftsgebiete fokussieren wir neue Produkte, die unser Produktportfolio komplementieren werden; in einem weiteren Schritt visieren wir Produkte und Geschäfte an, durch die sich gezielt Marktpotenziale nachhaltig erschließen lassen. Im Rahmen des Aufbaus neuer Geschäftsgebiete haben wir ebenfalls im Juni unsere Option auf eine Beteiligung an der Aquaworx AG, mit Sitz in der Schweiz, ausgeübt und damit 30 % am Stammkapital des Unternehmens erworben. Darüber hinaus halten wir mit 50,1 % der Stimmrechte die Kontrolle über die Aquaworx AG und haben eine Option zum Erwerb von weiteren 20,1 % des Stammkapitals.

Die Aquaworx ist ein junges Technologieunternehmen, das mit der Entwicklung und Produktion von Technologien zur Desinfektion von Wasser und Flüssigkeiten in wachstumsstarken, internationalen Zukunftsmärkten tätig ist. Die ersten Wochen und Monate stehen dabei ganz im Zeichen des Aufbaus der Vertriebsorganisation mit dem Fokus der Umsetzung der ersten Vertriebsmaßnahmen und Verkäufe.

Die Akquisition zeigt bereits die Richtung der Neuausrichtung des Konzerns hin zu den Bereichen Health Care, Wasser und Ökologie. Der Vorstand sieht in den anvisierten Geschäftsfeldern größte Potenziale, den PlasmaSelect Konzern neu zu positionieren und ihm über die genannten Zukunftsmärkte eine neue Bedeutung zu geben.

Konzern... Gewinn- & Verlustrechnung

	07/08	06/07	07/08	06/07
	Q2/ 3 Monate		Q1+Q2/6 Monate	
	T-€	T-€	T-€	T-€
1. Fortgeführter Bereich				
Umsatzerlöse	8.745	9.537	17.606	18.958
Umsatzkosten	-6.343	-7.346	-12.447	-14.694
Bruttogewinn	2.402	2.191	-5.159	4.264
Forschungs- und Entwicklungskosten	0	4	0	0
Vertriebskosten	-3.040	-2.320	-6.495	-4.954
Verwaltungskosten	-1.231	-1.083	-2.052	-2.164
Sonstige betriebliche Erträge	1.458	209	2.131	721
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-641	-191	-685	-310
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	-1.051	-1.190	-1.942	-2.443
Sonstige Steuern	-47	-37	-64	-59
Finanzergebnis	98	-375	-169	-784
Ergebnis vor Steuern	-1.000	-1.602	-2.175	-3.286
Ertragsteueraufwand / -ertrag	-28	-353	98	-380
Ergebnis nach Steuern	-1.027	-1.955	-2.077	-3.666
Ergebnis aus fortgeführten Bereichen	-1.027	-1.955	-2.077	-3.666
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	-0,061 €	-0,116 €	-0,123 €	-0,217 €
2. Aufgebener Bereich				
Umsatzerlöse	0	6.668	0	12.904
Umsatzkosten	0	-3.223	0	-6.341
Bruttogewinn	0	3.445	0	6.563
Vertriebskosten	0	-1.193	0	-2.349
Verwaltungskosten	0	-337	0	-704
Sonstige betriebliche Erträge	0	-6	0	188
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	-34	0	-54
Gewinn aus aufgegebenem Generikabereich	0	0	0	0
Laufendes Ergebnis	0	1.875	0	3.644
außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	0	0
Finanzergebnis	0	-129	0	-169
Ergebnis vor Steuern	0	1.746	0	3.475
Ertragsteueraufwand / -ertrag	0	0	0	-90
Ergebnis aufgebener Bereich	0	-1.746	0	3.385
3. Periodenergebnis Gesamt	-1.027	-209	-2.077	-281
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	-0,061 €	-0,012 €	-0,123 €	-0,017 €

Konzernbilanz...Vermögenswerte

	31.05.08	31.05.07	30.11.07
	T-€	T-€	T-€
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	22.109	974	40.904
Wertpapiere	18.627	321	151
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	12.281	14.535	15.094
Forderungen aus Ertragsteuern	144	144	144
Vorräte	15.370	23.684	12.332
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	5.689	5.745	3.902
Summe kurzfristige Vermögenswerte	74.220	45.403	72.527
Langfristige Vermögenswerte			
Ausleihungen	3.736	3.506	3.636
Sachanlagen zu Anschaffungs-/ Herstellungskosten, netto	13.230	22.668	13.208
Immaterielle Vermögenswerte	14.032	46.058	14.232
Latente Steueransprüche	4.834	11.564	4.968
Sonstige langfristige Vermögenswerte	17.468	347	17.156
Summe langfristige Vermögenswerte	53.300	84.143	53.200
Summe Vermögenswerte	127.520	129.546	125.727

Konzernbilanz... Eigenkapital & Schulden

Schulden	31.05.08	31.05.07	30.11.07
	T-€	T-€	T-€
Kurzfristige Schulden			
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	1.333	1.389	1.356
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	16.474	18.234	18.074
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	2.145	11	2.192
Kurzfristiger Teil der langfristigen Schulden	11.482	8.633	5.118
Summe kurzfristige Schulden	31.434	28.267	26.740
Langfristige Schulden			
Langfristige Schulden, abzüglich des kurzfristigen Anteils	20.359	20.733	20.448
Langfristige Leasingverpflichtungen	1.897	2.876	2.401
Latente Steuerschulden	9.658	11.286	9.889
Summe langfristige Schulden	31.914	34.895	32.738
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	16.922	16.922	16.922
Kapitalrücklage	113.774	113.774	113.774
Sonstige Rücklagen	-330	-330	-330
Bilanzverlust	-66.194	-63.982	-64.117
Summe Eigenkapital	64.172	66.384	66.249
Summe Eigenkapital und Schulden	127.520	129.546	125.727

Konzern...Kapitalflussrechnung

Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit

Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit

Erfolgswirksam erfasster Steueraufwand

Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte

Betriebsergebnis vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens

Veränderungen im Nettoumlaufvermögen

Zunahme(-)/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen, Leistungen und sonstiger Forderungen

Zunahme(-)/Abnahme der Vorräte

Zunahme / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Verbindlichkeiten

Zahlungsmittelabfluss / -zufluss aus betrieblicher Tätigkeit

Gezahlte Zinsen

Gezahlte (-)/erstattete (+) Ertragsteuern

Nettoabfluss / -zufluss an Zahlungsmitteln aus betrieblicher Tätigkeit

Cashflow aus Investitionstätigkeit

Erhaltene Zinsen

An Unternehmen und nahestehende Personen ausgereichte Beträge

Zahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Erlöse aus dem Abgang von Wertpapieren

Zahlungen für den Erwerb von Wertpapieren

Nettoabfluss/-zufluss an Zahlungsmitteln aus Investitionstätigkeit

Cashflow aus Finanzierungstätigkeit

Ab- / Zunahme der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing

Aufnahme kurz- und langfristiger Darlehen

Rückzahlung von Darlehen

Nettoabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit

Nettozunahme/-abnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten

Zahlungsmittel und -äquivalenten zu Beginn des Geschäftsjahres

Zahlungsmittel und -äquivalenten zum Ende der Periode

1. Dezember 2007 bis
31. Mai 2008
fortgeführter
Bereich
T-€

1. Dezember 2006 bis 31. Mai 2007

Gesamt
T-€

aufgegebener
Bereich
T-€

fortgeführter
Bereich
T-€

	-1.942	1.201	3.644	-2.443
	-65	0	0	0
	1.623	3.006	758	2.248
	-384	4.207	4.402	-195
	714	-1.590	95	-1.685
	-3.038	-898	84	-982
	-1.600	-2.180	-2.548	368
	-4.308	-461	2.033	-2.494
	-729	-1.066	-169	-897
	-47	27	0	27
	-5.083	-1.500	1.864	-3.364
	560*	113	0	113
	-100	-166	0	-166
	-1.444	-2.844	-1.319	-1.525
	0	0	0	0
	151	2.088	0	2.088
	-18.627	0	0	0
	-19.461	-809	-1.319	510
	-527	-677	0	-677
	6.361	4.045	0	4.045
	-86	-340	-340	0
	5.748	3.028	-340	3.368
	-18.795	720	205	515
	40.904	254	26	228
	22.109	974	231	743

Konzern...Segmentberichterstattung

2. Quartal 2008 vom 1. März 2008 bis 31. Mai 2008 (3 Monate)	Infusions- und Spüllösungen			
	07/08*	in	06/07*	in
	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse - außen	7.209	100,0	7.222	100,0
Betriebsergebnis (EBIT)	-465	-6,4	-543	-7,5
Gewinn/Verlust vor Steuern	-848	-11,8	-655	-9,1
Investitionen	255		763	
Abschreibungen	728		767	
Mitarbeiter (Stichtag) 31.05.	242		212	

	Sonstige				Konzern gesamt			
	07/08*	in	06/07*	in	07/08*	in	06/07*	in
	T-€	%	T-€	%	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse - außen	1.535	100,0	8.983	100,0	8.745	100,0	16.205	100,0
Betriebsergebnis (EBIT)	-586	-38,2	1.227	13,7	-1.051	-12,0	684	4,2
Gewinn/Verlust vor Steuern	-152	-9,9	798	8,9	-1.000	-11,4	143	0,9
Investitionen	683		964		938		1.727	
Abschreibung	77		698		804		1.465	
Mitarbeiter (Stichtag) 31.05.	56		112		298		324	

* Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Dezember und endet am 30. November

Infusions- und Spüllösungen

1. und 2. Quartal 2008

vom 1. Dezember 2007 bis 31. Mai 2008 (6 Monate)

07/08* **in** **06/07*** **in**
T-€ **%** **T-€** **%**

Umsatzerlöse - außen	14.515	100,0	14.647	100,0
Betriebsergebnis (EBIT)	-1.058	-7,3	-1.123	-7,7
Gewinn/Verlust vor Steuern	-1.959	-13,5	-1.592	-10,9
Investitionen	423		840	
Abschreibung	1.471		1.574	
Mitarbeiter (Stichtag) 31.05.	242		212	
Segmentvermögen 31.05.	49.584		65.338	
Segmentsschulden 31.05.	40.265		32.503	

Sonstige

Konzern gesamt

07/08* **in** **06/07*** **in** **07/08*** **in** **06/07*** **in**
T-€ **%** **T-€** **%** **T-€** **%** **T-€** **%**

Umsatzerlöse - außen	3.091	100,0	17.216	100,0	17.606	100,0	31.862	100,0
Betriebsergebnis (EBIT)	-884	-28,6	2.324	13,5	-1.942	-11,0	1.201	3,8
Gewinn/Verlust vor Steuern	-216	-7,0	1.781	10,3	-2.175	-12,4	189	0,6
Investitionen	1.021		2.004		1.444		2.844	
Abschreibung	151		1.432		1.623		3.006	
Mitarbeiter (Stichtag) 31.05.	56		112		298		324	
Segmentvermögen 31.05.	77.936		64.208		127.520		129.546	
Segmentsschulden 31.05.	23.083		30.660		63.348		63.163	

* Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Dezember und endet am 30. November

Konzern...Entwicklung des Konzerneigenkapitals

	Gezeichnetes Kapital T-€	Kapital- rücklage T-€	Sonstige Rücklagen T-€	Bilanz- verlust T-€	Gesamt T-€
Stand zum 1. Dezember 2006	16.922	113.774	-330	-63.701	66.665
Periodenergebnis	0	0	0	-416	-416
Stand zum 30. Nov. 2007 / 1. Dez. 2007	16.922	113.774	-330	-64.117	66.249
Periodenergebnis	0	0	0	-2.077	-2.077
Stand zum 31. Mai 2008	16.922	113.774	-330	-66.194	64.172

ANHANGANGABEN ZUM SECHSMONATSABSCHLUSS DES KONZERNS ZUM 31. MAI 2008

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Sechsmonatsabschluss zum 31. Mai 2008 wurde in Übereinstimmung mit den Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt und entspricht insbesondere den Anforderungen an einen Zwischenbericht nach IAS 34.

Es wurden mit den nachfolgenden Ausnahmen die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden befolgt wie im letzten Jahresabschluss zum 30. November 2007.

Für steuerliche Verlustvorträge der TheraSelect GmbH in Höhe von T-€ 996 wurden keine aktiven Latenten Steuern gebildet, weil die Verrechnungsmöglichkeit mit zukünftigen steuerlichen Gewinnen nicht wahrscheinlich ist.

Unternehmenszusammenschlüsse

keine

Segmentbericht

Die Segmentberichterstattung ist diesem Abschluss als Anlage beigefügt. Die Regelungen des IFRS 8 kommen freiwillig bereits im laufenden Geschäftsjahr zur Anwendung.

a) Geschäftssegmente

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2007 wurde der deutsche Geschäftsbereich Generika verkauft. Das verbleibende, geringe Generikageschäft in Italien und den Niederlanden wird ab diesem Berichtsjahr im Segment Sonstige mit erfasst und nicht mehr als eigenständiges Segment behandelt. Somit wird ab 1. Dezember 2007 die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft in folgende Segmente unterteilt:

- Infusions- und Spüllösungen
- Sonstige

Die Geschäftstätigkeit im Segment Infusions- und Spüllösungen umfasst Vertrieb und Herstellung von Injektionslösungen, Infusionslösungen, Spüllösungen und anderen medizinischen Lösungen. Das Segment Sonstige umfasst Anästhetika, Injektabilia, andere Generika, technische Medizinprodukte, Dialyseprodukte und Dialyselösungen (Italien) sowie den Holdingbereich.

Die Werte des Segments Generika für das 1. und 2. Quartal 2006/2007 sind in den Vorjahreswerten des Segments Sonstige enthalten, da es ab diesem Geschäftsjahr kein Segment Generika mehr gibt.

b) Periodenergebnis pro Segment

Segment Infusions- und Spüllösungen

Der Umsatz im diesem Segment in Höhe von 14,5 Mio. € ist nahezu konstant geblieben im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr 2007 (14,6 Mio. €).

Positiv zu verzeichnen ist, dass die Bruttomarge für das Segment Infusions- und Spüllösungen auf 30,3 % gestiegen ist, nach 24,3 % im Vorjahreshalbjahr. Gleichzeitig hat sich das EBIT in diesem Segment mit T-€ -1.058 im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr mit T-€ -1.123 leicht verbessert. Die Ursache dafür liegt hauptsächlich in den gestiegenen Vertriebskosten, während andere Kostenarten leicht gesenkt wurden bzw. die sonstigen betrieblichen Erträge gestiegen sind. Die Vertriebskosten betragen im ersten Halbjahr 5,8 Mio. € (Vorjahreshalbjahr: 3,9 Mio. €) und resultieren aus den in diesem Geschäftsbereich verstärkten Aktivitäten.

Segment Sonstige

In diesem Segment wurde ein Umsatz von 3,1 Mio. € bei einer Bruttomarge von 24,6 % erzielt. Das EBIT des Segmentes Sonstige beträgt T-€ -884. Das Ergebnis in diesem Segment ist durch eine einmalige Ausgleichszahlung im Personalbereich mit ca. T-€ 400 belastet. Aufgrund des positiven Finanzergebnisses verzeichnet dieses Segment einen geringen Verlust vor Steuern in Höhe von T-€ -216.

Ein Jahresvergleich der Umsätze und Kosten für dieses Segment ist nicht aussagekräftig, da die Werte des inzwischen verkauften Geschäftsbereichs Generika in den Vorjahreswerten des Segments Sonstige enthalten sind.

c) Wesentliche Veränderungen von Vermögenswerten pro Segment

Segment Infusions- und Spüllösungen

Die wesentlichen Veränderungen der Vermögenswerte in diesem Segment sind:

	31.05.2008 T-€	30.11.2007 T-€	Veränderung T-€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.246	8.176	1.070
Immaterielle Vermögenswerte	6.211	5.737	474
Vorräte	13.056	10.370	2.686

Diese Erhöhung der Forderungen ist im Wesentlichen auf die Zunahme des Forderungsbestandes in Italien zurück zu führen.

Die immateriellen Vermögenswerte sind im Wesentlichen aufgrund der veränderten Zuordnung zum 1. Dezember 2007 nach dem Wegfall des Segments Generika gestiegen.

Die Veränderung der Vorräte resultiert aus der Produktion von Infusions- und Spüllösungen auf Lager. Diese Lagerbestände werden im 3. Quartal durch den Verkauf der Haemacel®-Bestände erheblich reduziert.

Segment Sonstige

Die wesentlichen Veränderungen der Vermögenswerte in diesem Segment sind:

	31.05.2008	30.11.2007	Veränderung
	T-€	T-€	T-€
Zahlungsmittel und -äquivalente	22.034	40.874	-18.840
Wertpapiere	18.627	151	18.476
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.035	6.918	-3.883

Ein Teil der frei zur Verfügung stehenden Finanzmittel wurde in kurzfristige Wertpapiere investiert.

Der Wegfall des Segments Generika und der damit fehlenden Umsätze hat zum Rückgang der Forderungen geführt. Weitere Änderungen resultieren aus veränderter Zuordnung nach der Umgestaltung dieses Segments.

	31.05.2008	30.11.2007	Veränderung
	T-€	T-€	T-€
Sonstige langfristige Vermögenswerte	17.468	17.156	312

Diese Bilanzposition enthält ein Derivat, das mit einem jeweils stichtagsbezogenen, beizulegenden Zeitwert angesetzt wurde (hier Aufzinsung).

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2007 wurde der deutsche Geschäftsbereich Generika zu einem festen Kaufpreis von 50 Mio. € zuzüglich einem variablen Kaufpreis, der in Abhängigkeit von zum 31. Dezember 2008 – bzw. unter Berücksichtigung einer Nachfrist bis zum 30. Juni 2009 – zu erreichender Performancegrößen (Gross Profit) bis zu 20 Mio. € (Earn-Out) betragen kann, veräußert. Die Earn-Out Klausel erfüllt die Voraussetzungen für die Behandlung als Derivat gemäß IAS 39.9. Die Bewertung des Derivats erfolgt zu seinem beizulegenden Zeitwert. Zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes wurde der Erwartungswert für die zu erzielenden Gross Profits aus den veräußerten Zulassungen für Generika unter Berücksichtigung von Unsicherheiten zum 30.11.2007 ermittelt. Der sich auf Grundlage des Erwartungswerts der Gross Profits ergebende Earn-Out wurde unter Zugrundelegung eines Zinssatzes von 3,55 % auf den erwarteten Zuflusszeitpunkt abgezinst.

Eine Neubewertung dieses Derivats war zum Ende des 2. Quartals aufgrund von fehlenden Informationen nicht möglich. PlasmaSelect plant zum Ende des 3. Quartals die Überprüfung der Werthaltigkeit dieses Derivats unter den dann vorliegenden Erkenntnissen.

Ungewöhnliche Sachverhalte

keine

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Das Beteiligungsunternehmen PlasmaSelect AG mit Sitz in München erwarb zu 1. Juni 2008 auf Basis einer im Dezember 2007 geschlossenen Option aufgrund eines mit der Sanaworx Holding AG endverhandelten Kauf- und Übertragungsvertrages 30 Prozent der Aktien und 50,1 % der Stimmrechte an der Aquaworx AG. Zusätzlich hat sich die PlasmaSelect eine Option auf weitere 20,1 Prozent der Anteile gesichert.

Der Kaufpreis in Höhe von 40 Mio. € soll zum Teil durch die Ausgabe von 7.250.000 neuen Aktien bezahlt werden und kann erfolgsabhängig noch um über 20 % gemindert werden. Daneben gewährt die Verkäuferin ein Verkäuferdarlehen, so dass nur ca. 50 Prozent des Kaufpreises in bar zu entrichten sind. Eine Marktstudie von Frost & Sullivan sieht für die Aquaworx Umsatzpotentiale von bis zu 700 Mio €. Diese hängen teilweise von noch ausstehenden Zertifizierungen ab sowie davon, dass es gelingt, die entsprechenden Märkte zeitnah zu erschließen. Dem Unternehmen liegt ein Gutachten einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für einen subjektiven Unternehmenswert vor, der den Erwerbspreis um ein Vielfaches übersteigt.

Das Geschäft der Aquaworx AG wird ab dem 3. Quartal 2008 in der PlasmaSelect AG konsolidiert und auch operativ von ihr geleitet.

Die PlasmaSelect Gruppe hat ihre Zulassungen, Marken, Exportverträge und deutschen Lagerbestände hinsichtlich des Produktes Haemaccel® an die indische Piramal Healthcare Gruppe mit Wirkung zum 30. Juni, 24:00, Uhr veräußert. Der Kaufpreis betrug ca. 8 Mio. Euro. Die PlasmaSelect Gruppe wird zunächst für Piramal das Produkt Haemaccel® in Italien und Deutschland vertreiben und für Piramal produzieren.

ORGANE DER GESELLSCHAFT

Aufsichtsrat

- **Wilfried Riggers**, Kaufmann
Aufsichtsratsvorsitzender
- **Dr. Bernd Achten**, Arzt
Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender
- **Simon Riggers**, Kaufmann

Vorstand

- **Karl-Heinz Riggers**, Kaufmann
Vorstandsvorsitzender
- **Prof. Dr. med. Burghard Weidler**, Mediziner
Vorstand, verstorben am 13. Februar 2008
Mitglied des Aufsichtsrats der italienischen Tochtergesellschaft NovaSelect S.p.A.
- **Bernhard Giessel**, Dipl. Betriebswirt
Vorstand seit 1. Dezember 2007
Mitglied des Aufsichtsrats der italienischen Tochtergesellschaft NovaSelect S.p.A. seit 9. April 2008
Mitglied des Aufsichtsrats der italienischen Tochtergesellschaft AltaSelect S.p.A. seit 11. April 2008

ANTEILSBESITZ DER ORGANE DER PLASMASELECT AG

	Aktien (Stückzahl)	Optionen (Stückzahl)
Der Vorstand		
Karl-Heinz Riggers	0	75.000
Bernhard Giessel	0	30.000



Impressum

PlasmaSelect AG
Pettenkoflerstraße 22
D-80336 München
Tel. +49(0)89-81029-0
Fax +49(0)89-81029-111
mail@plasmaselect.de
www.plasmaselect.de

Verantwortlich
PlasmaSelect AG, München

Beratung & Koordination
Eik Schönborner, Köln

Konzeption & Design
Jörg Preußer, Köln